



TRAP-AZ

Installations- & Wartungsanleitung

10/2015

SICHERHEIT UND KORREKTER GEBRAUCH

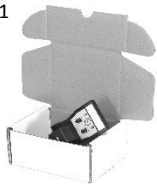
Um eine sichere und dauerhaft korrekte Funktion des Produktes gewährleisten zu können, sind die beigefügten Hinweise strikt einzuhalten. Die Nichteinhaltung dieser Anweisungen oder die nicht ordnungsgemäße Verwendung des Produktes hat den Verlust der Garantie zufolge! Eine nicht in der Produktbeschreibung spezifizierte oder den vorliegenden Instruktionen widersprechende Verwendung des Produktes gilt als NICHT Ordnungsgemäße Nutzung. Der Hersteller übernimmt keinerlei Haftung für Schäden, die im Zusammenhang mit einer nicht ordnungsgemäßen Nutzung des Produktes auftreten.

SICHERHEITS- UND WARNUNGSHINWEISE

- Beachten Sie bei Planung, Installation und Verwendung dieses Produktes die geltenden und allgemein anerkannten Sicherheitsrichtlinien.
- Ergreifen Sie die geeigneten Maßnahmen gegen unbeabsichtigte Inbetriebnahme des Produktes oder Beschädigung.
- Versuchen Sie nicht, das Produkt oder Systemleitungen zu demontieren, während diese unter Druck stehen.
- Vor Arbeiten am System ist die Stromversorgung zu unterbrechen.

Es ist zu gewährleisten, dass das Bedienungspersonal sichere Arbeitsverfahren verwendet und alle Bestimmungen und gesetzlichen Vorschriften zur Sicherheit beim Betrieb dieses Produktes einhält. Bei Handhabung, Betrieb und Durchführung von Wartungsarbeiten an diesem Produkt ist das Personal gehalten, Verfahren zur Gewährleistung der Sicherheit sowie alle örtlichen Gesundheits- und Sicherheitsvorschriften und Bestimmungen einzuhalten. Internationale Betreiber werden auf die im jeweiligen Land der Installation der Anlage geltenden Vorschriften verwiesen. Die meisten Unfälle bei Betrieb und Wartung der Anlage treten als Folge der Nichteinhaltung essenzieller Sicherheitsvorschriften oder Bestimmungen auf. Unfälle lassen sich häufig vermeiden, wenn eine Situation als potenziell gefährlich erkannt wird. Ein nicht korrekter Betrieb oder unzulängliche Wartung dieses Produktes können zu gefährlichen Situationen bzw. zu Unfällen mit Verletzungen oder Todesfolge führen. Der Hersteller kann nicht jeden nur denkbaren, eine potenzielle Gefahr repräsentierenden Fall vorhersagen. Die in vorliegender Bedienungsanleitung enthaltenen **WARNUNGEN** beziehen sich auf die am häufigsten vorkommenden potenziellen Gefahrezustände und sind deshalb nicht erschöpfend. Werden vom Gebraucher Betriebsverfahren, Ausrüstungsgegenstände oder Arbeitsmethoden eingesetzt, die nicht speziell vom Hersteller empfohlen worden sind, hat dieser sicherzustellen, dass dabei das Produkt nicht beschädigt oder dessen Sicherheit beeinträchtigt wird und dass keine Risiken für Personen oder Sachen auftreten können.

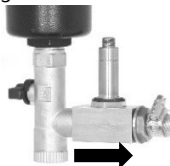
1.1



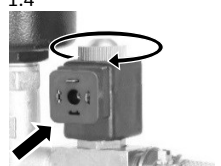
1.2



1.3



1.4



1.5

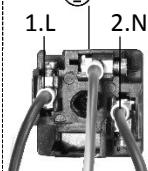


1.6

**AC:** 

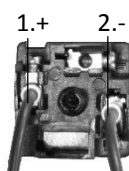
1.L

2.N

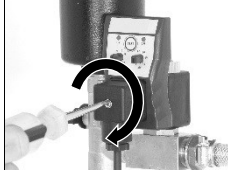
**DC:**

1.+

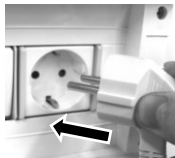
2.-



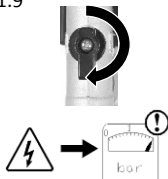
1.7



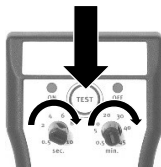
1.8



1.9



1.10



1.11



MONTAGE ANLEITUNG

Vor der Installation des Produktes erst sicherzustellen, dass das Produkt den Anforderungen entspricht und für Ihren Nutzungszweck geeignet ist.

1.1 Packen Sie das Gerät aus und prüfen Sie es visuell auf Beschädigungen.

1.2 Entlüften Sie das System vor der Installation oder einer Wartung.

1.3 Suchen Sie einen geeigneten Kondensat Ableitung Punkt auf Ihrem Druckluftsystem und verbinden Sie ihr Ventil wie nachfolgend dargestellt. Verbinden Sie den Ausgang mit einen Öl-Wasser-Trenner.

- Stellen Sie sicher, dass der Pfeil auf dem Ventilgehäuse entspricht mit der Fließrichtung des Kondensats.

- Wir empfehlen Ihnen die Verwendung eines Kugelhahnes.

- Verwenden Sie den Kernführungsrohr nicht als Hebel!

1.4 Schieben Sie die Spule auf den Kernführungsrohr und montieren Sie den Dichtungsring und Mutterschraube.

Stellen Sie sicher dass alle Dichtungen richtig gesichert sind, um Schutzart IP65 zu gewährleisten. Legen Sie die Flachdichtung über die Spulanschlussspins.

- Stellen Sie sicher, dass es keine Ablagerungen gibt zwischen der Dichtung und die Spule.

1.5 Montieren Sie den Taktgeber auf die Spule. Sie können den Taktgeber gerade-rechts oder auf den Kopf installieren.

1.6 Entfernen Sie die Schutzkappe vom Stecker und verbinden Sie die Netzkabeln mit den Stecker wie gezeigt.

Schließen Sie den Stecker wieder und ziehen Sie den Schraube gut fest.

1.7 Befestigen Sie den Steckerdichtung auf den Stecker, installiere den Stecker auf dem Taktgeber wie nachfolgend dargestellt und ziehen Sie die Schraube (max. Drehmoment 1 Nm) an. Stellen Sie sicher dass beide Dichtungen richtig gesichert sind, um Schutzart IP65 zu gewährleisten.

1.8 Nach der doppelten Kontrolle dass das Netzteil der Spannung entspricht was auf der Spule angegeben ist, können Sie ihn einschalten.

1.9 Öffnen Sie Langsam den Kugelhahn um normaler Systemdruck wieder herzustellen.

1.10 Drücken Sie die Taste TEST, um die Ventilfunktion zu überprüfen. Sie können jetzt die ON- und OFF-Zeit einstellen.

1.11 Ihr Kondensatableiter ist jetzt betriebsbereit!

Taktgeber Dichtung

Taktgeber

Stecker Dichtung

Stecker

Schraube

Mutterschraube

Dichtungsring

Spule

Kernführungsrohr

Dichtungsring

Kleine Feder

Große Feder

Magnetkern

Ventilgehäuse

REINIGUNGSHINWEISE

Diese Anweisungen sind für die Reinigung der Kondensatableiter. Wenn Teile Ihrer Kondensatableiter ersetzt werden sollen, verweisen wir Sie auf die Wartungsanleitung (im Service-Paket enthalten).



2.1 Sie schließen die Kondensatz Zufuhr zum Kondensatableiter durch den Kugelhahn zu schließen.

2.2. Drücken Sie die TEST Taste, um den Einheit zum Entleeren von jeweiliger zurück gebliebener Kondensat und um das Ventil zu entlüften.

2.3 Schalten Sie die Stromversorgung aus.

- Stellen Sie sicher dass die Stromversorgung ausgeschaltet ist bevor Sie weitergehen mit diese Reinigung!

2.4 Schrauben Sie die Mutterschraube löse.

2.5 Entfernen Sie Stecker, Spule und Taktgeber von den Kernführungsrohr.

2.6 Schrauben Sie den Ventilschacht löse mit einer 23 mm Schlüssel.

- Verwenden Sie das Kernführungsrohr nicht als Hebel!

2.7 Reinigen Sie alle Teile des Ventils.

- Bemerkung: sollten ein oder mehrere Teile beschädigt sein, dann sollten sie ausgetauscht werden.

2.8 Bauen Sie alle Teile wieder zusammen. Schrauben Sie die Schacht wieder auf den Ventilgehäuse mit einem 23 mm Schlüssel (max. Drehmoment 10 Nm).

2.9 Montiere der Spul, Taktgeber und Stecker auf das Ventil, legen Sie die Dichtung wieder zurück auf ihren Platz und ziehen Sie die Mutterschraube wieder an. Stellen Sie sicher dass alle Dichtungen richtig gesichert sind, um Schutzart IP65 zu gewährleisten.

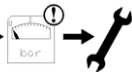
2.10 Schalten Sie die elektrische Versorgung an.

2.11 Öffnen Sie langsam den Kugelhahn für die Wiederherstellung normaler Systemdruck.

2.12 Drücken Sie auf den TEST Taste um die Funktion des Ventils zu überprüfen.

- Ihr Kondensatableiter ist jetzt betriebsbereit!

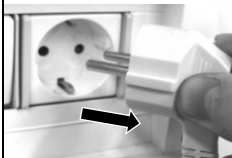
2.1



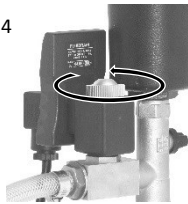
2.2



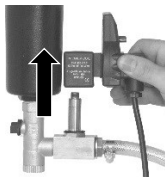
2.3



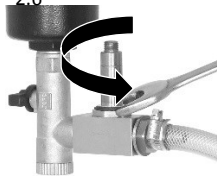
2.4



2.5



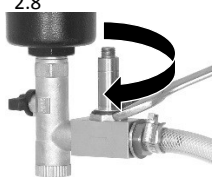
2.6



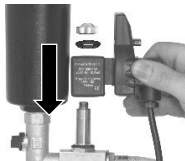
2.7



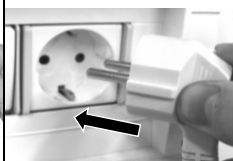
2.8



2.9



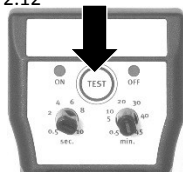
2.10



2.11



2.12



TECHNISCHE DATEN

Maximum Kompressor Leistung	Unbegrenzt
Min./max. Systemdruck	0 – 16 bar
Verfügbare Spannungen	12 – 380 VAC/DC 50/60Hz <i>(siehe Daten auf Taktgeber und Spule)</i>
Medium Temperatur	1 – 55 °C
Umgebungstemperatur	1 – 55 °C
Zeitzyklus (ON / OFF)	0.5 – 10 Sekunden / 0.5 – 45 Minuten <i>(je nach Taktgeber Modell)</i>
Taktgeber PCB	SMD Technologie
Zyklus Anzeige Taktgeber	LED
Testfunktion	Ja
Ventil Typ	2/2 Weg, direkt gesteuert
Ventil Nennweite	4.5 mm
Ventildichtung	FPM
Anschlüsse wahlweise	1/8", 1/4", 3/8", 1/2" (BSP oder NPT)
Einlass Höhe	1 cm
Ventilwartung möglich	Ja
Ventilgehäusematerial	Messing, Edelstahl
Stecker-Anschluss	DIN 43650-A
Schutzklasse	IP65 (NEMA4)

WARTUNGSÜBERSICHT

<i>Datum</i>	<i>Beschreibung</i>	<i>Name</i>

PRODUKTABMESSUNGEN (mm)

